





September, wurden alle ...

Nachrichten und ...

Prag, 4. October. Die gemeldeten ...

Prag, 5. October. Die „Korrespondenz“ ...

Prag, 5. October. Der heutige „Moniteur“ ...

Madrid, 4. October. Errano lud ...

Madrid, 3. October. Die Nationalgarde ...

Rom, 3. October. Man versichert, ...

Alexandria, 1. October. In Kairo ...

Washington, 23. September. Johnson ...

Die Legislatur von Georgia ...

Peters und Aemur Petrovich; von Seite ...

Prag, 5. October. (Das Leichenbegängnis ...)

Prag, 4. October. Heute Nachmittags ...

Prag, 4. October. Die gemeldeten ...

Prag, 5. October. Die „Korrespondenz“ ...

Paris, 5. October. Madrider Briefe ...

Paris, 5. October. Der heutige „Moniteur“ ...

Madrid, 4. October. Errano lud ...

Madrid, 3. October. Die Nationalgarde ...

Rom, 3. October. Man versichert, ...

Alexandria, 1. October. In Kairo ...

Washington, 23. September. Johnson ...

Die Legislatur von Georgia ...

Sachsenboden und räumt man dem ...

Vereins-Nachrichten.

Monatsausweis des Hermannstädter Vorschuss-Vereines Ende September 1868.

Einnahmen: An 62 zurückgezahlte Vorschüsse ...

Ausgaben: Für 74 ausgegebene Vorschüsse ...

Standes-Ausweis: Obiger Kassarest ...

Hermannstadt, am 1. October 1868.

Die Direction.

Mediasch, 5. October. Es waren schöne ...

Nachdem sämtliche Abgeordnete ...

Handel, Gewerbe und Industrie.

(Kohlen- und Marmorlager in Siebenbürgen.)

(Straßenbauten.) Ehemaligem zufolge ...

Theater.

Hermannstadt, 8. October. Noyas Verla ...

Stände der weiblichen Nadelarbeiterinnen ...

Notizen.

Im Arader Komitat erzählt man sich ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Die „März-Zig.“ schreibt: Am Freitag ...

Stadt-Theater in Hermannstadt: Demnach den 8. October 1868.

Zeleg. Wiener Courant vom 7. October 1868.

Erledigungen.

11249. szám. 1-3

Pályázat.

A Décsi magy. kir. adóhivatalba bekeblezett gazdasági hivatalnál az uradalmi X. osztálybeli számtartói allomás mellyel 600 frnyi évi fizetés és 126 frnyi ló tartási átaljau vagyon össze köve betöltendő lévén, ezen állomásra a pályázat ezennel kiadatik a saját kezüleg irt folyamodványokban a magyar, német és román nyelvek bírása, iskolai képzettség, a hazai törvényeknek, s különösen a magyarországi és Erdélyi bírtok viszonyoknak tökéletes ismerete végre gazdasági és számodási ismeretek valamint hivatalos kódási képzettség is hitelesen kimutatandók és ezen pályázat első kihirdetésétől számított négy hét alatti a kolozsvári m. kir. pénzügyi igazgatóságnál benyújtandók. Kolozsvárt, 1868. September hó 30-án.

A magy. kir. pénzügyi igazgatóságtól.

3. 650 1868. 1-3

Concurs.

Zur Besetzung der beiden obersten Lehrerstellen an der mit der biesigen vierklassigen evang. Unter-Realschule A. B. vereinigten fünfclassigen Mädchenschule, mit einem Jahresgehälte von je 300 fl. ö. W. und dem Vorrückungsrechte in die höheren Gehaltsstufen, wird hiemit für academische Bewerber bis zum 24. October l. J. der Concurs eröffnet. Schäßb.-Regen, am 4. October 1868.

Das Presbyterium A. B.

Licitation.

Nro. 2939/396 1868. 2-3

Licitations-Kundmachung.

In Folge Verordnung der hochlöblichen k. siebenbürgischen Finanz-Direction in Hermannstadt, ddo. 23. August 1868, Z. 12122, wird am 15. October 1868, um 9 Uhr Vormittags, in der Amtskanzlei des königl. Steueramtes zu Déva die öffentliche Mündliche Versteigerung über nachstehende, mit der Einrichtung des Csernaer Mühlkanals von Szántohalma bis Déva in Verbindung stehenden Arbeiten abgehalten werden:

- 1. Für die Regulirungsarbeiten des Mühlkanals von Déva bis Szántohalma 5749 fl. 26 fr. ö. W.
2. Für die Neuherstellung der Wehre und Schleufe im Mühlkanal bei Szántohalma 3893 fl. 94 fr. ö. W.

Zusammen mit 9643 fl. 20 fr. ö. W.

Baubewerber werden eingeladen, an dem obbezeichneten Tage und zur festgesetzten Stunde mit dem hprocent. Neugelde, welches von dem Ertheber auf 7 Percent des Erthebungspreises zu ergänzen sein wird und mit den gesetzlichen Stempelbeträgen versehen, in dem k. Steueramts-Locale zu Déva sich entweder persönlich einzufinden, oder schriftliche Offerte der Licitations-Commissionen portofrei einzufinden.

In dem Offerte muß der Vor- und Zuname, der Wohnort und Charakter des Offerenten angegeben, dann der bezügliche Anbot bestimmt, und zwar mit Ziffern und Buchstaben, sowie die Erklärung ausgebrücht sein, daß der Offerent alle der Licitations-Verhandlung zu Grunde gelegten Bedingungen kenne und sich denselben vollständig und ohne Vorbehalt unterwerfe.

Die mit einem 50 kr. Stempel versehenen Offerte sind entweder mit der Quittung über das bei irgend einer k. Staatskasse erlegte 7procent. Vadium von der Summe, auf welche der Anbot lautet, zu versehen, oder diese Summe ist in Baarem oder Staatspapieren, letztere nach dem Tagescourse berechnet, anzuschließen.

Die Bauacten und Licitationsbehehle sind mittlerweile bei dem gefertigten Steueramte während den gewöhnlichen Amtsstunden einzusehen.

Déva, am 21 September 1868.

Vom k. siebenb. Steueramte zu Déva.

Die von den ersten Medicinal-Collegien Deutschlands geprüfte und von der hohen k. k. Statthalterei in Ungarn wegen ihrer ausgezeichneten Verwendbarkeit concessionierte

Gicht-Leinwand

gegen Gicht, Rheumatismus (Gliederreizen, Gelenkschuf), Rothlauf, jede Art Krampf in Händen, Füßen und besonders Krampfadern, Kopficht, geschwollene Glieder, Verrenkungen und Seitenstechen mit sicherem Erfolge als erstes schnell und sicher heilendes Mittel anzuwenden.

In Packeten mit Gebrauchsanweisung à 1 fl. 5 fr., doppelt stark für erschwerte Leiden à 2 fl. 10 fr. ö. W. — Ebenso das berühmte

Pariser Universal-Pflaster

gegen jede mögliche Art Wunden, Frostbeulen (Gefröre) und Glinneraugen. Ein Ziegel sammt Gebrauchsanweisung kostet 35 Kr.

Zu haben eht:

In Hermannstadt in der Galanterie-Waaren-Handlung des Herrn J. F. Schneider. Szász-Regen bei Herrn S. & J. Leonhardt.

Reinigung der Zähne!

Das berühmte

Anatherin-Mundwasser,

dessen Privilegium im Juni 1865 erloschen und für dessen ausgezeichnete Güte zahlreiche Zeugnisse vorliegen, ist um den Preis von 40 Kreuzer zu haben beim Erzeuger C. Spitzmüller, Apotheke am hohen Markt in Wien.

Ferner: In Hermannstadt bei Hrn. J. Fr. Schneider; in Schäßburg bei Hrn. J. B. Teutsch; in Klausenburg bei Hrn. Alex. Czabo; in Kronstadt bei Hrn. Friedr. Stenner.

Obrigkeithlich geprüfter

Präservativ-Balsam gegen Krämpfe,

in nachbenannten Fällen tausendfältig bewährt.

Dieser Balsam verdankt seine ausgezeichneten Erfolge folgenden Eigenschaften: Er wirkt tonisch, d. h. stärkend, belebend auf die Schleimhaut des Magens und des Darmes, er bekräftigt die peristaltischen Bewegungen des Letzteren, befördert die Secretion der Leber und ist ein vorzügliches Blähungen treibendes Mittel. — Die Anwendung dieses Balsams ist demnach angezeigt und meistens empfohlen in folgenden Fällen: Bei allen acuten und chronischen Entzündungen des Magens und Darmes, mögen die Veranlassungen welche immer sein; bei Schmerzen und Krämpfen im Magen, Aufgetriebensein desselben, Erbrechen, Durchfall, Blähucht (Flatulenz); bei Kolikschmerzen, Stuhlzwang (Tenesmus) ist der Erfolg fast momentan. Außerlich eingerieben wird die Wirkung des innerlich genommenen Medicamentes bedeutend unterstützt. — Ferner ist dieses Präparat ein bewährtes Mittel gegen Unverdaulichkeit, Magenichwäche und frampftastes Magenübel, Convulsionen, Krämpfe und Fallsucht. Durch schwere Verbauung hervorgerufene nervöse Beklemmungen, Blähungen, welchen oft gastrische Koliken folgen; Diarrhöe, Cholerae, nervöse Erbrechen, Erbrechen bei hysterischen und schwangeren Frauen. — Ferner bei Reconvalescenz nach Wechselfiebern zur Herstellung der Functionen der Verdauungsorgane. — Weiters ist dieser Balsam angezeigt und meistens empfohlen nach allen langdauernden und erschöpfenden Krankheiten, indem er die Gkluft verengt und eine gesunde Verbauung wesentlich befördert. Endlich hat sich dieser Balsam, in großen Dosen äußerlich und innerlich angewendet, während zweier Choleraepidemien auf's Glänzendste bewährt, und sollte derselbe als erstes Mittel für plötzliche Erkrankungsfälle, besonders auf dem Lande und fern von ärztlicher Hilfe, in feiner Haushaltung fehlen.

Von diesem Balsam genügen für Erwachsene 3-4 Theelöffel voll des Tages. Bei heftigen und schmerzhaften Anfallen kann diese Dosis verdoppelt und die Wirkung durch Einreiben (Friction) in den Unterleib oder Extremitäten unterstützt werden. Preis eines mit Zinnkapfel und Siegel nebst Gebrauchsanweisung in drei Sprachen versehenen Original-Flascens 1 fl. 50 kr. ö. W.

Central-Versendungs-Depôt von Miller's Apotheke „Zur goldenen Krone“, Fischmarkt in Kronstadt.

Ferner zu haben: In Bukarest bei J. Ovessa, Kaufmann; in Fogarasch bei J. Mogyay, Apotheker; in Hermannstadt bei Michael Sill, Kaufmann; in Klausenburg bei J. Hintz, Apotheker; in M.-Vasárhely bei Alb. Genéy, Apotheker; in Plojesü bei Rud. Schmettau, Apotheker; in S.-Szt.-György bei Tsutak & Comp., Kaufmann; in Vöröspatak bei Anton Kiss, Kaufmann.

Zeugnis.

Mit Vergnügen bestätige ich hiemit, daß der, vom Hrn. Apotheker Miller aus Kronstadt bereitete Präservativ-Balsam gegen die Krämpfe und in den angeführten Krankheitsfällen auf Grund meiner zweijährigen Erfahrungen erprobterweise sich vortheilhaft erwiesen hat; dießemnach kann ich nicht umhin, dieselben dem menschlichen Organismus entsprechend zumangelegenen Balsam dem gebieter Publikum als ein sehr nützliches Mittel anzupfehlen.

Előpatak, den 4. September 1868.

Dr. Basil. Szabó, Physicus in Ober-Alba.

Commissions-Geschäft in Allem, auch in Landesproducten.

M. Zeisler

empfehle sein

Annoncen-Aufnahme-Bureau für alle in- u. ausländ. Zeitungen.

behördlich concessionirtes Bureau.

Agentur. Incasso.

Pest,

Königsstraße 60.

Commission in alle Druck- und Schreib-Papiere.

Advertisement for Brücken-Waagen-Fabrik, Die k. k. privileg. II. Bezirk, Laborstraße Nro. 39, erzeugt und hält vorrätzig zu billigsten Preisen in vorzüglichster Qualität: Decimal-Brückenwaagen, drei- und viereckiger Form, Viehwaagen jeder Größe und Tragfähigkeit; sowie Centinal-Brückenwaagen, mit neuem privilegirtem mechanischem Aufwinde-Apparate. Paul Hoffmann, Wien.

Oeffentlicher Dank!

Der Versicherungsgesellschaft „Victoria“ fühlen wir uns verpflichtet, unsern wärmsten Dank auszusprechen für die durch den Agenten Herrn Daniel Schön auf das schnellste und ohne jeden Abzug stattgefundene Auszahlung unseres Brandschadens, und empfehlen diese Anstalt Jedermann auf das Beste.

Margaretha Weiss, Johann Reger, aus Thalheim.

Dr. Romershausen Augen-Essenz,

große Flasche à fl. 2.— ö. W., kleine „ à fl. 1.60

welche bereits über 40 Jahre bei Gesichtschwäche und sonstigen Augenleiden mit ausgezeichnetem Erfolge in Anwendung gebracht wird, ist stets vorrätzig in der Niederlage bei

J. B. Teutsch in Schäßburg

Wiederverkäufer erhalten bei größerer Abnahme entsprechenden Rabatt!

Die billigsten und besten Sorten von Lefauchaux-Patronen

sind zu haben aus der Ersten k. k. ausschl. priv. Lefauchaux-Patronen-Fabrik in Aggersdorf bei Wien.

Comptoir: Wien, Leopoldstadt, Franzens-Brückengasse Nro. 1.

Die Gefertigten empfehlen sich mit einem wohlaffortirten Lager obiger Patronen. Bechte Aufträge bittet man an das Comptoir unter obiger Adresse zu richten. — Bei größeren Bestellungen (für Verschleißer) besondere Begünstigung.

Friedr. Koffler & List.

Advertisement for Tapeten-Bazar, Wien, Kärntnering Nr. 15. Der neu eröffnete „Tapeten-Bazar“ in Wien, Kärntnering Nr. 15, vis-à-vis dem Palais Prinz Württemberg, renommirt durch seine reiche und solide Verienung, enthält sein großes Lager der neuesten französischen und englischen Papiertapeten, per Rolle von 18 kr. aufwärts, ferner Holz-Moulang von fl. 1.80 aufwärts, transparente „2.“ Zimmer ca. 12 im Quadrat, ohne Spalterarb. v. fl. 4.50 aufwärts. (Für dauerhafte und keine Spalterarb. wird garantiert.) Wohnungen werden sowohl hier als auf dem Lande zur vollständigen Einrichtung übernommen. — Muster und Preis-contraite werden auf Verlangen gratis übersendet. Abingungsoll G. J. Fischer.

Advertisement for Taschen-Uhren, Avis. Engros-Verkauf von Taschen-Uhren. Für Uhrenhändler! Für Uhrmacher! der renomirtesten Schweizer und Londoner Fabriken. Preise das Billigste bis jetzt erzielte!!! Niederlage bei J. P. Vath, Wieden, Adlergasse Nr. 5, I. Stock. (neu: Magarethenstraße) Für Uhrmacher! in WIEN. Für Uhrenhändler!

Lotto-Ziehung in Hermannstadt am 7. October 1868: 51, 75, 57, 61, 73. Die nächsten Ziehungen sind am 21. October und 4. November 1868.